

**Geschäftsführendes Präsidium**

Ihr Ansprechpartner

Frank Rabe

Generalsekretär

Friedrich-Alfred-Str. 25

47055 Duisburg

Tel. 0203 – 393 668 0

Fax 0203 – 393 668 10

E-Mail: [info@schwimmverband.nrw](mailto:info@schwimmverband.nrw)

Internet: [www.schwimmverband.nrw](http://www.schwimmverband.nrw)

GFP/FR, 22.03.2020

**Aktuelle Informationen zur Coronavirus-Epidemie**

**+++ Update 22.03.+++**

LSB-Präsident Stefan Klett und Sportstaatssekretärin Andrea Milz richten sich in der Coronakrise mit [einer Videobotschaft an den organisierten Sport in NRW](#).

Für die zahlreichen aktuellen Fragen der NRW-Sportvereine, -bünde und -verbände hat der Landessportbund NRW die zentrale Mailadresse [VIBSS@lsb.nrw](mailto:VIBSS@lsb.nrw) eingerichtet. Die dort eingehenden Fragen sind mitsamt Antworten in einem FAQ-Katalog auf der [LSB-Website](#) zu finden.

Weiterhin steht Ihnen bis auf Weiteres **montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr** unter der Telefonnummer 0203 7381-777 eine telefonische Beratung zur Verfügung.

**Hilfsfonds für Härtefälle**

Kurzfristige erkennbare existenzielle Notlagen von Vereinen können an [Vereinsnotfall@lsb.nrw](mailto:Vereinsnotfall@lsb.nrw) unter Angabe der Vereinsnummer gemeldet werden.

**+++ Update 18.03.+++**

Unsere Geschäftsstelle ist bis auf weiteres unter der **Rufnr. 0203 – 393 668 0** **werktäglich von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr** erreichbar.

Natürlich besteht weiter die Möglichkeit, Anfragen per Mail an [info@schwimmverband.nrw](mailto:info@schwimmverband.nrw) zu senden. Von dort werden sie intern weiter verteilt. Die Kolleginnen und Kollegen befinden sich bereits im Homeoffice und werden sich von dort um Ihre/Eure Anliegen kümmern.

Die **Schwimmsportschule** Übach-Palenberg bleibt **bis zum 30.04.2020** geschlossen.

Gefördert durch

Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen



LANDESSPORTBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN



Alle Veranstaltungen des SV NRW bis zum, 30.04.2020 sind ausgesetzt und werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt

### [Aktuelle Infos zur Corona-Pandemie \(LSB NRW\)](#)

#### +++ Update 15.03.20 +++

In ihrer heutigen Kabinettsitzung hat die Landesregierung Nordrhein-Westfalen am Sonntag, 15. März 2020, weitere Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Virus-Pandemie beschlossen.

Ab Dienstag ist dann auch der Betrieb von Fitness-Studios, **Schwimm- und Spaßbädern** sowie Saunen untersagt. **Ebenso ab Dienstag sind Zusammenkünfte in Sportvereinen und sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen** sowie die Wahrnehmung von Angeboten in Volkshochschulen, Musikschulen und sonstigen öffentlichen und privaten Bildungseinrichtungen im außerschulischen Bereich nicht mehr gestattet.

### [Zur kompletten Mitteilung der Landesregierung](#)

#### +++ Update 13.03.20 +++

Aufgrund der Ausweitung der Coronavirus-Infektion hat der Schwimmverband NRW und einige seiner Untergliederungen **aktuell folgende Veranstaltungen abgesagt**:

- Der SV NRW hat seine *Qualifizierungsmaßnahmen bis einschließlich 19.04.* abgesagt
- Alle *Wasserballspiele* im SV NRW im Zeitraum *14.03. bis 18.04.* (Ende der Osterferien) sind abgesagt.
- Die Schwimmbezirke *Ruhrgebiet* und *Nordwestfalen* haben ihre *Bezirkstage (13.03. und 24.04.) abgesagt.*
- Der Schwimmbezirk *Südwestfalen* hat *alle Veranstaltungen des Bezirkes bis zum 31.04.* eingestellt
- Der Schwimmbezirk *Rhein-Wupper* hat *alle Veranstaltungen bis auf weiteres abgesagt.*

Wir folgen damit der Aufforderung der Bundesregierung und der Landesregierungen Maßnahmen zu ergreifen, die dazu dienen, soziale Kontakten im privaten und öffentlichen Bereich zu reduzieren um Infektionen zu vermeiden.

**Wir empfehlen allen Vereinen, sportliche Veranstaltungen mit großer Teilnehmer- und Besucherzahl ebenfalls abzusagen.**

Interne Veranstaltungen können auf Grundlage der [Checkliste der Stadt-Köln](#) bewertet werden. In den Fällen, in denen das in der individuellen Einzelfallbetrachtung ermittelte Risiko als „hoch“ eingeschätzt wird, die

Veranstaltung aber trotzdem durchgeführt werden soll, ist eine Kontaktaufnahme mit dem zuständigen Gesundheitsamt erforderlich.

### +++ Update 11.03.20 +++

- **Zu den aktuellen Veranstaltungen des SV NRW**

#### ***90. Springertag in Aachen***

Die aktuellen Entwicklungen zwingen auch den Schwimmverband, einige Entscheidungen zu überdenken. Hierbei ist weniger der Infektionsschutz selbst, als dessen Auswirkungen zu berücksichtigen. So ist das Risiko sich bei Meisterschaften und Wettbewerben zu infizieren aufgrund unseres Sportelementes (gechlortes Wasser) zwar gering, wir können jedoch nicht ausschließen, dass Teilnehmer und vor allem Besucher das Virus in sich tragen. Da schon der Verdacht aktuell zu einer Quarantäne aller Kontakte führt, könnten Sportler somit quasi als Kollateralschaden ebenfalls für zwei Wochen isoliert werden, was sich dann insbesondere im Hinblick auf die Jahresplanung und evtl. Kaderqualifikationen auswirken würde.

Aus diesem Grunde hat die Fachsparte Wasserspringen nach Positionierung des ausrichtenden Vereines die am Wochenende geplanten Springertage trotz der sehr überschaubaren Teilnehmerzahlen abgesagt.

#### ***Aqua Fitness Konvent in Köln***

Sehr viel schwerer gefallen ist uns die Absage des Aqua Fitness-Konvents in Köln. Die Stadt Köln hat gestern Abend entschieden, zunächst alle Veranstaltungen mit mehr als 1.000 zu erwartenden Besucherinnen und Besuchern unabhängig von ihrem Veranstaltungsort grundsätzlich zu untersagen. Hierunter würde der Konvent mit rd. 200 Teilnehmern und Besuchern zwar nicht fallen. Nach der aktuell im Internet nicht mehr verfügbaren [Checkliste der Stadt Köln](#) (~~wird aktuell überarbeitet und hängt in der alten Fassung dieser Info an~~), liegt der Konvent aber genau an der Grenze zwischen mittlerem und hohem Risiko. Dies könnte dazu führen, dass die Veranstaltung auch noch kurzfristig am Samstagmorgen untersagt wird. Sofern die Grenze, wie in Österreich bereits geschehen, auf 100 Teilnehmer herabgesetzt wird, wäre dies sicher der Fall. In einigen Regionen NRWs ist bereits entschieden worden, Veranstaltungen, die geeignet sind das Coronavirus weiterzubreiten, unabhängig von Teilnehmer- und Besucherzahlen abzusagen.

Da wir viele Teilnehmer mit weiter Anreise haben, die bereits am Freitag ankommen wollen und eine Hotelstornierung am Samstag rückwirkend nicht möglich ist, wollen wir mit unserer Entscheidung neben dem Schutz der Gesundheit aller Teilnehmer und Besucher unnötigen Aufwand und Kosten für diese Teilnehmer vermeiden.

Wir hoffen, den Konvent im Herbst dieses Jahres nachholen zu können.

#### ***Qualifizierungsmaßnahmen/Lehrgänge***

Die Lehrgänge des SV NRW finden aufgrund der Teilnehmerzahlen von idR maximal 20 Personen bis auf weiteres wie geplant statt.

### +++ Update 09.03.20 +++

- **Zu den aktuellen Veranstaltungen des SV NRW**

Aktuell gibt es für den in Köln stattfindenden Aqua Fitness Konvent und die 90. Springertage in Aachen keine Auflagen oder Empfehlungen der zuständigen Gesundheitsämter diese abzusagen. Zum jetzigen Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass sowohl diese Veranstaltungen als auch die für das Wochenende in der Schwimmsportschule Übach-Palenberg angesetzten Lehrgänge wie geplant stattfinden können.

- **Wann muss eine Veranstaltung abgesagt werden?**

Grundsätzlich ist jeder Verein und Verband für seine Veranstaltung selbst verantwortlich. Im Zweifel sind geplante Veranstaltungen mit den Gesundheitsämtern vor Ort abzustimmen

Die Stadt Köln hat für die Bewertung des Risikos eine **Checkliste** erstellt, mit der eine Einordnung des Risikos vorgenommen werden kann. Diese Liste kann natürlich auch außerhalb Kölns die Basis für die notwendige individuelle Einzelfallbetrachtung unter Berücksichtigung aller Gesamtumstände und möglicher Maßnahmen zur Verringerung des Risikos bilden.

Sofern das festgestellte Risiko als „hoch“ eingeschätzt wird, auch durch zusätzliche Maßnahmen nicht reduziert werden kann, die Veranstaltung aber trotzdem durchgeführt werden soll ist Kontakt mit dem jeweiligen Gesundheitsamt aufzunehmen.

- **Wer ist der richtige Ansprechpartner bei Fragen zu Sportveranstaltungen?**

Die kommunalen und regionalen Gesundheitsämter sind die aktuell zuständigen Kompetenzzentren für Infektionskrankheiten. Dies kann dazu führen, dass trotz der Absage einer Veranstaltung in der einen Kommune, in der Nachbarstadt durch das Gesundheitsamt keine Einschränkungen auferlegt werden.

Bei konkreten Fragen zu Veranstaltungen kontaktieren Sie bitte das für Sie zuständige Gesundheitsamt ([Such-Tool des RKI](#)). Den dort evtl. ausgesprochenen Auflagen ist aber in jedem Fall uneingeschränkt Folge zu leisten.

- **Ist Sport derzeit gesund?**

Grundsätzlich gilt auch weiterhin, dass Sport zur Gesundheit beiträgt und das Immunsystem stärkt. Aktuell sind auch für den Sport die allgemeinen Hygienehinweise extrem wichtig. Zum anderen gilt auch im Sport der Hinweis, der

bei Anzeichen von Krankheitssymptomen zu Hause bleiben und seinen Hausarzt telefonisch kontaktieren!

- **Wann sollte man sich testen lassen?**

Aktuell sollte prinzipiell nur getestet werden, wenn **Kontakt** mit nachweislich Erkrankten **plus Symptome** (Erkältungsbeschwerden wie Schnupfen, Husten, Fieber) auftreten. Auch hier gilt: zu Hause bleiben und seinen Hausarzt telefonisch kontaktieren!

**+++ Update 04.03.20 - 20.01 Uhr+++**

Nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt Wuppertal werden die für das Wochenende angesetzten NRW Meisterschaften sowie der Schwimmerische Mehrkampf in Wuppertal abgesagt.

### +++ Update 04.03.20 +++

Der Schwimmverband NRW ist im steten Austausch mit den zuständigen Gesundheitsämtern der Orte der kommenden Veranstaltungen. Hier gibt es aktuell aus Sicht des Infektionsschutzes keine Gründe Veranstaltungen abzusagen.

Aus diesem Grunde haben wir im Sinne des Sportes die Entscheidung gefällt, die Wettbewerbe wie geplant durchzuführen. Sollte sich seitens der Gesundheitsämter eine veränderte Situation und Empfehlung ergeben, werden wir dieser entsprechend folgen.

Für die am kommenden Wochenende stattfindende NRW Meisterschaften wurde den Vereinen die Möglichkeit gegeben, sich bis heute Abend kostenfrei abzumelden. Hierüber wurden die Vereine bereits informiert.

Für die Besucher und Begleitpersonen wird empfohlen, sich nicht länger als unbedingt nötig in der Veranstaltungshalle aufzuhalten. Wer selbst an einer Erkältung oder Grippe leidet, sollte den Besuch unterlassen.

Beim Husten und Niesen mindestens einen Meter Abstand von anderen Personen halten und sich wegrehen. Verwendung von Einmaltaschentüchern welche nach Gebrauch unverzüglich entsorgt werden. Falls kein Taschentuch zur Hand ist, beim Husten und Niesen die Armbeuge vor Mund und Nase halten. Danach immer die Hände gründlich mit ausreichend Wasser (egal ob warm oder kalt) und Flüssigseife ca. 20-30 Sekunden lang waschen.

### +++ Mitteilung 02.03.20 +++

Die Verbreitung des Coronavirus auch in Nordrhein-Westfalens erfährt verständlicherweise gegenwärtig eine besondere mediale Aufmerksamkeit. Wenn auch mit 74 bestätigten Infektionen in NRW die Fallzahl im Vergleich zum Grippevirus vernachlässigbar erscheint, löst insbesondere die Tatsache, dass es sich um einen neuen Erreger handelt gegen den noch keine Impfmöglichkeit besteht große Besorgnis in der Bevölkerung aus.

In diesem Zusammenhang sind auch wir als Sportorganisation gefragt, wie wir uns verhalten und ob ggfs. eigene Veranstaltungen abgesagt werden. Das Robert-Koch-Institut bewertet die Gefahr für die Gesundheit der Bevölkerung in Deutschland aktuell als gering bis mäßig (Stand 02.03.20). Bei dieser Wertung wurde sicherlich auch die Entwicklung des ersten Infektionsclusters in Bayern einbezogen. Dort sind inzwischen alle Betroffenen genesen aus dem Krankenhaus entlassen worden.

Als Verantwortliche Instanz für die Durchführung von Meisterschaften und Lehrgängen trifft uns eine besondere Verantwortung. Veranstaltungen mit einer größeren Zahl von Teilnehmern können immer dazu beitragen, dass sich Viren

jedweder Art schneller verbreiten. **Dies ist aber nicht gleichbedeutend mit einer pauschalen Einstellung aller Aktivitäten.**

Vielmehr sollten die jeweils Verantwortlichen eine sorgfältige Abwägung der Risiken und evtl. nötigen konkreten Maßnahmen vornehmen.

Nach den Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes kann ein höheres Risiko im Zusammenhang mit dem Coronavirus basierend auf folgenden Kriterien angenommen werden:

**(1) Eher risikogeneigter Zusammensetzung der Teilnehmer**

- Kommt eine größere Anzahl von Menschen zusammen, hohe Dichte?
- Nehmen Menschen aus Regionen mit gehäuftem Auftreten von COVID-19-Fällen teil?
- Nehmen Menschen aus anderen bekannten Risikogebieten teil?
- Nehmen Menschen mit akuten respiratorischen Symptomen teil?
- Nehmen ältere Menschen bzw. Menschen mit Grunderkrankungen teil?

**(2) Eher risikogeneigter Art der Veranstaltung**

- Hohe Anzahl und Intensität der Kontaktmöglichkeiten?
- Enge Interaktion zwischen den Teilnehmenden (z.B. Tanzen)?
- Lange Dauer der Veranstaltungen?
- Keine zentrale Registrierung der Teilnehmenden

**(3) Eher risikogeneigter Ort der Veranstaltung und Durchführung**

- Sind bereits Infektionen in der Region der Veranstaltung aufgetreten?
- Gegebenheiten der Örtlichkeit: Indoor-Veranstaltungen, begrenzte Räumlichkeiten, schlechte Belüftung der Räume?
- Begrenzte Möglichkeiten/Angebote zur ausreichenden Händehygiene
- Bereitschaft des Veranstalters zur Kooperation und Umsetzung von Maßnahmen

Bei der Feststellung eines höheren Risikos nach Prüfung dieser Fragen ist eine enge Abstimmung mit den verantwortlichen Gesundheitsbehörden vor Ort zu empfehlen. Grundsätzlich ist es möglich, die Veranstaltung durchzuführen, unter Auflagen zu erlauben, das Format anzupassen, aber auch die Verschiebung oder Streichung der Veranstaltung sind möglich.

**Weitere Informationen:**

Das wichtigste zur Vermeidung von Infektionen ist das regelmäßige, intensive Hände waschen (insbesondere vor dem Essen) und desinfizieren.

Wie mit rückkehrenden Athlet\*innen aus Risikogebieten umzugehen ist, hat der [DOSB in einem Artikel](#) zusammengefasst und hier auch aktuelle Informationen des Robert-Koch-Instituts (RKI) für die [Maßnahmen im Verdachtsfall](#) veröffentlicht.

**Ergänzende Informationsquellen:**

**Coronavirus-Hotline nordrhein-westfälisches Gesundheitsministerium 0211-855 4774**

[Risikobewertung Robert-Koch-Institut](#)

[Tool zur Identifikation des zuständigen Gesundheitsamtes](#)

[FAQ des Robert-Koch-Institutes zum Coronavirus](#)

[Video-FAQ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung](#)

[Risikoeinschätzung und Handlungsempfehlung für Großveranstaltungen](#)